

## AUFBAU-GUIDE

### Bitte vor dem Auspacken und dem Aufbau **komplett** durchlesen!

(Dieser kurze Ratgeber soll Ihnen schon vor dem Aufbau Sicherheit, sowie Antworten auf die häufigsten Fragen geben)

#### 1. Vor dem Aufbau und Auspacken Ihrer Küche – Allgemeines

---

- a) Öffnen Sie die Pakete **nicht mit einem Messer**, nicht das Sie sich Ihre neue Küche schon vor dem ersten Kochen zerkratzen.
- b) Bauen Sie **zuerst alle Korpusse** auf, **verwenden Sie dabei keinen Leim** (außer bei den Schüben, entsprechend der Anleitung)! Alle Pakete mit der Bezeichnung „Front/-y“ lassen Sie erst mal außen vor. In den Sets (260, 250, 180 und Fantasia) sind die Fronten in den Paketen 8 und 9. **Erst wenn die komplette Küche steht, sollten Sie die Fronten aufmachen und montieren.** So behalten Sie die Übersicht. Sie können sich die Fronten aber natürlich schon mal anschauen und deren Qualität prüfen.
- c) **Montieren Sie die Arbeitsplatte erst nachdem alle Schränke stehen** (und ggf. Einzugsautomatiken installiert wurden), wenn möglich **lassen Sie die Arbeitsplatte erst fertigen, wenn die Küche steht.** Oft ergeben sich nach dem Aufbau noch kleinere Änderungen im Maß. So gehen Sie sicher, dass die Arbeitsplatte dann auch perfekt passt.

#### 2. Der Aufbau - zu erst nur die Korpusse (Pakete 7, 1, 2, und 6 (noch) keine anderen Pakete öffnen!) ...

---

- a) Sollten Sie ein Set gekauft haben (320, 260, 250, 180, Fantasia, L-Form) **öffnen Sie zu erst nur die Pakete 7/10 – „Akcesoria“** (In Ihm finden Sie die wichtigen **Bilder-Anleitungen**), sowie die **Pakete 1/10, 2/10 und 6/10**. Für den raschen Aufbau werden nur die **Bilder aus den im Paket 7/10** befindlichen Anleitungen, **sowie die Tipps aus diesem Aufbauguide** benötigt. (Obwohl eigentlich nicht nötig, finden Sie eine deutsche Übersetzung der **Anleitungen in unserem Anleitzcenter** unter: <http://www.fischerwohnsysteme.de/aufbaucenter>  
Bezüglich der **Einzelschränke**: Hier finden Sie die jeweilige **Bilder-Anleitungen** im Paket des Korpus. (die Einzelschränke bestehen immer aus zwei Paketen: 1 x Korpus und 1 x Front)
- b) Die Montage sollte auf einem **ebenen Grund** erfolgen. Jeweils die **Rückwände der einzelnen Schränke** (Paket 6/10) geben diesen die nötige Stabilität. Richten Sie diese **gleichmäßig an der Rückseite** des jeweiligen Schrankes aus. Dabei sollten sie darauf achten, dass die **Abstände** von der Rückwand zur Schrankkante jeweils auf **den gegenüberliegenden Seiten gleich groß sind und möglichst exakt parallel verlaufen.** **Dadurch sichern Sie, dass der Schrank exakt gerade (und exakt rechteckig) aufgebaut wird und Sie später die Türen sauber und exakt einstellen können, sowie die Schübe optimal öffnen und schließen.**
- c) Sollten Sie (optional) unseren **kugelgelagerten Vollauszug mit Silent System** erworben haben, beachten Sie **vor** der Montage der **Schubschienen** am Korpus, sowie der **Schübe** unbedingt unsere **Anleitung zum Vollauszug mit Silent System**: unter: <http://www.fischerwohnsysteme.de/aufbaucenter/vollauszug.pdf>
- d) Sollten Sie (optional) unsere **Schränkerhöhung** erworben haben, beachten Sie vor dem Verschrauben der Schränke untereinander und deren Ausrichtung unbedingt unsere **Anleitung zur Schränkerhöhung**: unter: <http://www.fischerwohnsysteme.de/aufbaucenter/erhoehung.pdf>
- e) Stellen Sie den fertig montierten Schrank an die gewünschte Position und richten Sie jeden Schrank **einzel** mit der **Wasserwaage** aus. Gleichen Sie eventuelle Unebenheiten im Boden **mit Unterlegmaterial** aus (z.B. Holzplättchen etc.). **Beachten Sie, dass jeder Schrank ca. 11cm von der Wand entfernt stehen muss!**

f) **Verbinden Sie alle Küchenelemente** (nach dem Sie diese mit der Wasserwaage horizontal, gerade auf eine Höhe ausgerichtet haben) mit den **beigelegten Gewindeschrauben und Gewindehülsen untereinander**. Dadurch bekommt die Küche halt und Stabilität. Um die Gewindehülsen platzieren zu können, bohren Sie vorher in die Schränke welche Sie verbinden möchten (ca. 1cm hinter den Scharnieren) **Löcher mit einem Durchmesser von ca. 5 oder 5,5 mm**. Bevor Sie die Schränke verbinden, richten Sie diese nochmals vorne und in der Höhe bündig zu einander aus (so, dass alle Seiten parallel und bündig nebeneinander stehen).

- g) Öffnen Sie an dieser Stelle die **Pakete 3/10 und 4/10** und bauen Sie die **Hängeschränke entsprechend der Bilder** aus den Anleitungen auf.  **Tipp:** Achten Sie bei der Montage der Aufhängehaken an den Schränken darauf, dass Sie die **Schrauben im Korpus nicht überdrehen!**
- h) **Hängen Sie die Hängeschränke** (mittels Bohrer und Dübel) an der Wand auf. Wenn möglich sollte dieser Schritt von einer erfahrenen Person gemacht werden. Dübel und Schrauben für die Hängeschränke liegen nicht im Set bei, da die Wahl dieser abhängig von Ihrer Wand ist. Im Baumarkt bekommen Sie die passende Dübel und Schrauben (für z.B. Gipskarton oder Mauerwerk, etc. Fragen Sie ggf. danach). Ziehen Sie mit der Wasserwaage und einen Stift eine waagerechte Markierung an der Wand in der Höhe Ihrer Wahl, an welcher **Sie alle Schränke ausrichten!** **Sollten Sie große 212er Schränke (Z.B: KSUS-60-GR, VS-60-GR etc.) in Ihrer Küche haben, bauen Sie zuerst diese auf und richten Sie dann die Hängeschränke entlang der Oberkante des 212er Schrankes aus.** Bohren Sie die Löcher für die Hängeschränke stets nur **nacheinander, d.h. immer jeweils nur für einen Schrank**: Hängen Sie den jeweiligen Schrank erst auf und bohren Sie anschließend die Löcher für den nächsten Schrank. Verbinden Sie gleichzeitig **Schrank für Schrank entsprechend dem Schritt: f)** (wie bei den Unterschränken) **untereinander**. Achten Sie auch wieder auf eine **bündige obere und seitliche Ausrichtung der Schränke** bevor Sie die Verbindungslöcher für die Gewindehülsen bohren, **so können Sie eventuelle (bzw. unvermeidliche) Ungenauigkeiten der Wandlöcher nachträglich noch korrigieren**. Die Last der Hängeschränke verteilt sich dann nicht auf jeweils 2 Schrauben pro Schrank, sondern die **Last aller Schränke auf alle Wandschrauben, was deutlich effizienter ist!**
- i)  **Tipp:** Sollten Sie **freistehende Seiten** haben und diese per (optionaler) **Seitenblende** verblenden müssen, empfehlen wir diese (obwohl auch Problemlos möglich) nicht mit den Gewindeschrauben/-Hülsen zu befestigen sondern mit **doppelseitigem Spiegelband** (aus dem Baumarkt) **anzukleben**. Dadurch haben Sie keine störenden Schrauben im Sichtbereich und die Montage geht einfach und schnell. (Das Spiegelband hält bombenfest und geht bei Bedarf, mit etwas Gewalt, auch wieder ab.)  
**Auch die Sockel können anstelle der Sockelclips mit doppelseitigem Spiegelband einfach am Schrank unten angeklebt werden.**

#### 3. Der Aufbau - ...dann die Fronten (Pakete 8, 9 und 10 (Glas) ...

---

- a) Nachdem die Korpusse an Ort und Stelle stehen/hängen und verschraubt sind. Montieren Sie die Fronten (**in den Paketen 8,9 und 10**). Stellen Sie dazu die Fronten erst mal an die gewünschte Stelle. (**Bohren sie sofern noch nicht vorhanden noch keine Löcher für die Griffe!**)
- b) **Befestigen Sie die Griffe nicht bevor die letzte Front am gewünschten Schrank montiert wurde.** Dadurch vermeiden Sie, dass Sie die Griffe auf der falschen Seite befestigen und Sie evtl. die Löcher an der falschen Seite setzen (Im Set sind die Löcher aller Schränke schon vorgebohrt, hier haben Sie nicht die Möglichkeit sich die Anschlagseite der Tür auszusuchen). Bei den meisten Fronten der Erweiterungsschränke ist die Anschlagseite frei wählbar. Sollten Sie für einen 80er Unterschränk 2 Rechte oder 2 Linke Fronten übrig haben, tauschen Sie eine davon mit der des 40er Hängeschrank (einmal drehen)!
- c) **Alle Türen müssen mittels der Schrauben an den Beschlägen eingestellt werden.** Dabei müssen die Beschläge an der hinteren Schraube richtig eingerastet sein. Dann verstellt man die Türen **mit der vorderen Schraube Horizontal und mit den beiden Schrauben darüber und darunter vertikal (Siehe auch Anleitungsbilder dazu!)**. Richten Sie alle Türen so aus, dass Sie auf einer Linie liegen und bei Schränken mit zwei Türen zwischen diesen nur ca. 2-3 mm Platz ist. **Lassen Sie sich Zeit damit.** Die **Optik der Küche wird dadurch entscheidend geprägt** unter Umständen kann dieser Schritt etwas dauern. Vor allen bei den sehr starken Fronten (z.B. KIEFER ANTIK und APFELBAUM) ist der Abstand zwischen den 2 Fronten bei 2-türigen Schränken erstmal sehr groß (bis zu 1,5cm), keine Sorge diesen Abstand können Sie mit dem Einstellen der Scharniere auf ca. 2-3mm verringern. Kein Grund also zur Sorge! **Wenn die Schränke übermäßig gefüllt wurden bzw. 1-2 Jahre vergangen sind, müssen die Türen nachgestellt werden. Holz arbeitet!**

#### 4. Der Aufbau - Die Arbeitsplatte/-n (Paket 5/10) ...

---

**a)** TIP: Wenn Sie die **Platten aus dem Set** benutzen (bzw. bei uns einzelne Platten erworben haben), montieren Sie erst die Arbeitsplatten an den Schränken der jeweiligen Enden der Küche (**von unten an den Querleisten mittels der Holzschrauben fest verschrauben**). Also zuerst eine Rechts (fest) und eine Links (fest), dann legen Sie alle weiteren Platten dazwischen. Die letzte sollte dabei etwas straffer reingehen. Dadurch pressen Sie die Platte aneinander und sorgen für eine wasserdichte zusammenhängende Arbeitsplatte (**falls gewünscht, finden Sie passende Abschlussleisten auf dem Baumarkt**).

**b)** Sollten Sie sich dafür entschieden haben, eine durchgängige **Arbeitsplatte z.B. vom Baumarkt** zu kaufen, **messen Sie nach dem Aufbau der Küche erst mal exakt wie viel Meter Arbeitsplatte Sie brauchen**. Oft ergeben sich nach dem Aufbau noch kleine Änderungen in der zuvor geplanten Länge (wenn die Arbeitsplatte z.B. seitlich etwas überstehen oder z.B. bündig mit der Wand abschließen soll). Fertigen Sie von der Platte **eine Skizze mit exakten Maßen**. Auf dem Baumarkt können Sie sich nach dieser Skizze dann die Platte auf **exakte Länge sägen, sowie gleich mit einer Eckfräsung** (wird im OBI und HORNbach angeboten) **sowie mit den Ausschnitten** (Kochfeld, Spülbecken) **versehen lassen**. Sollten Sie die Ausschnitte für Spülbecken und Kochfeld selber machen wollen/müssen, messen Sie dazu das Innenmaß des Beckens/Kochfelds und markieren Sie sich die **Eckpunkte entsprechend dem Maß und an der gewünschten Stelle** an der Arbeitsplatte. **Bohren Sie an den 4 Eckpunkten jeweils ein Loch und verbinden Sie die 4 Löcher mit einer Stichsäge** (da man den Schnitt nach dem Einbau des Beckens/Kochfelds nicht mehr sieht, muss dieser auch nicht sonderlich genau sein. Achten Sie darauf, wirklich das **Innenmaß zu nehmen** und nicht das Außenmaß, ansonsten fällt Ihnen das Becken/Kochfeld durch!

#### 5. Das Spülbecken

---

Das Spülbecken egal ob Einlassbecken (ETN 614/EX-614-78) oder Aufsetzbecken (DSN 711/DSN 720) wird einfach **mittels Sanitärsilikon** (z.B. Cenusil) **aus dem Baumarkt** auf die Arbeitsplatte/den Schrank **geklebt**. Es werden keine Verschraubungen (auch wenn diese dabei liegen) benötigt. Ziehen Sie eine **nahtlose Linie** mit dem Silikon auf dem Schrank/Arbeitsplatte, so hält das Becken **1. einfach und schnell sehr fest** und **2. bildet das Silikon einen wasserdichten Verschluss**. **Das Silikon sollten Sie mindestens 24h aushärten lassen**. Wenn Sie eines der **Aufsetzbecken (DSN 711/DSN 720)** erworben haben, beachten Sie dazu unsere **Anleitung zum Aufsetzbecken - DSN 711/DSN 720** unter: <http://www.fischerwohnsysteme.de/aufbaucenter/aufsetzbecken.pdf>

#### 6. Zu den Hochschränken (155er Höhe, sowie 212er Höhe) z.B. Kühlschrankumbauschränke, Vorratsschränke, etc. ...

---

... gibt es **keine beiliegenden Bilderanleitungen**. Diese Schränke werden aber exakt nach dem **selben Prinzip wie alle anderen Schränke auch aufgebaut** (Eckverbinderschrauben + Dübel) D.h. nach dem Zusammenbau der anderen Schränke sollten auch diese kein Problem darstellen. Sollten Sie trotzdem Hilfe dazu benötigen, beachten Sie unsere **Anleitung zu den Hochschränken: 155er / 212er Höhe** unter: <http://www.fischerwohnsysteme.de/aufbaucenter/hochschraenke.pdf>

#### 7. Zubehör

---

Bezüglich unserem (optionalen) Zubehör, beachten Sie die **entsprechenden Einbauanleitungen** unter: <http://www.fischerwohnsysteme.de/aufbaucenter>

Anleitung zur **Türdämpfung** <http://www.fischerwohnsysteme.de/aufbaucenter/tuerdaempfung.pdf>

Anleitung zur **Einzugsautomatik** <http://www.fischerwohnsysteme.de/aufbaucenter/einzugsautomatik.pdf>

Anleitung zum **Vollauszug mit Silent System** <http://www.fischerwohnsysteme.de/aufbaucenter/vollauszug.pdf>

#### 8. Tipp zur Front TECHNO SOFT

---

Die Front **TECHNO SOFT** ist aus verarbeitungstechnischen Gründen beim Übergang vom Beige ins Apfelbaumfarbende manchmal etwas ausgefranst, was im ersten Moment wie ein Schaden aussieht. Rubbeln Sie diese Fransen einfach mit dem Finger weg, sie werden feststellen die Front ist absolut in Ordnung und sehr gut verarbeitet.

#### 9. Fertig ;)

---

Sollten Sie **weitere Fragen** haben, schauen Sie auf jeden Fall nochmal in unser **Aufbaucenter** (unter: <http://www.fischerwohnsysteme.de/aufbaucenter>), dort haben wir nochmal **alle Anleitungen** (zum Teil auch mit deutscher Übersetzung, obwohl wie gesagt absolut nicht nötig!), sowie **weitere Informationen und Tipps** zum Aufbau für Sie **als PDF Dokumente** hinterlegt.

Desweiteren ist unser Team bei Fragen oder Problemen über Handy praktisch rund um die Uhr erreichbar, nutzen Sie dazu eine der folgenden Nummern (auch am Wochenende und Feiertags):

**Tel. 0172/8621450 – Herbert Fischer**

**Tel. 0152/22642986 – Markus Örtel**

**Tel. 0163/7765856 – Norman Fischer**

Wir können Ihnen in der Regel schnellstens alle Fragen beantworten.

Ansonsten können Sie uns auch via Email jederzeit kontaktieren, wenn Sie uns Ihre Telefonnummer hinterlassen rufen wir Sie auch gern zurück:

Email: [info@fischerwohnsysteme.de](mailto:info@fischerwohnsysteme.de)

Wir hoffen ansonsten, dass der Aufbau zügig und problemlos verläuft und Sie viel Freude an Ihrer neuen Küche haben. Sollte es trotzdem zu Problemen kommen, stehen wir jederzeit unter den oben genannten Kontaktmöglichkeiten zur Verfügung.

Viele Grüße

Das Ganze FISCHER WOHNSYSTEME - TEAM